

Arnim, Ludwig Achim von: Zugvögel (1806)

- 1 Ach wie so schön, wie hübsch und fein
- 2 Sind deine Tritt Maria rein
- 3 In deinem Schühlein leis dahin,
- 4 Ach Jungfrau, was hast du im Sinn?
- 5 Du weist, was unterm Herzen tragst,
- 6 Mich wundert, wie du eilen magst?
- 7 »hör mich nun an, du frommes Weib,
- 8 Ich trag in meinem reinen Leib,
- 9 Ich trag in mir das ew'ge Wort,
- 10 Beschwert mich nicht, ja hilft mich fort;
- 11 Gleich wie die Federn dem Vögelein
- 12 Nicht hinderlich, nein hülflich seyn,
- 13 Die Ruder keinem Schiff zur Last,
- 14 Nein treibens, daß es ohne Rast
- 15 Hinschwanket, schwebet ganz allein
- 16 Und bringt den Sohn des Herren heim.«

(Textopus: Zugvögel. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/38059>)